

Wiedervornahme der Feilbiethung

der für Franz Peinelt ob dem Haushalten K.N.65 zu Reischdorf versicherten Kaufschillingsforderung pr. 430Fl Conv.Mze.

Vom Ortsgerichte der hochfürstlich von **Schönburg-Waldenburgschen Herrschaft Pressnitz**, Saazer Kreises, wird mittelst gegenwärtigen Ediktes allgemein bekannt gemacht:

Es sei über Einschreiten des Johann Peinelt aus Reischdorf de praes 16. November l.J.C983 jud, unter rechtsfreundliches Vertretung des Herr s. R.D. Von Reuß, gegen Franz Peinelt eben von da, in die Reassumirung des sistirt gewesenen exekutiven Feilbiethung der für den Letzteren ob dem Reischförfer Haushalten K.N.65 versicherten Kaufschillingsforderung pr 430 fl C.M. Pcto es jud. Schuldiger 587fl 28Kr C.M. c.x.c. Gewilliget und hierzu drei Feilbiethungsfahrten, nämlich: auf dem 7. Jänner, 11. Februar und 11. März 1830 um die 9.vormittagsstunde ob der hiesigen Oberamtskanzlei angeordnet worden, wozu die Kauflustigen mit dem Beisatze vorgeladen werden: daß diese in Exekuzion gezogene Kaufschillingsforderung weder bei der ersten noch zweiten, sondern bloß bei der dritten Feilbiethung unter ihrem Nomialwerthe werde hintangegeben werden. Die übrigen Feilbiethungsbedingnisse können zu jeder Amtsstunde eingesehen, auch Abschriften hievon erhoben werden.

Pressnitz dem 2. Dezember 1829